

Reinigung und Transformation – Schutz

Die tägliche Anwendung der violetten Flamme: Du kannst damit Blockaden lösen, sie unterstützt dich bei der Bewältigung von Suchtproblemen, hilft zum Teil auch karmische Probleme zu klären. Das Ziel dieser kontinuierlichen Lichtarbeit: Du wirst immer mehr Leichtigkeit, Lebensfreude, Klarheit im Denken und Fühlen und Veränderungen an deinem physischen Körper feststellen.

Erde dich zuerst gedanklich gut und rufe dann die violette Flamme zur Reinigung deiner vier irdischen Körper – das sind der physische Körper, Ätherkörper, Gedankenkörper und der Gefühlskörper. Stell dir dabei vor, wie vom Universum herab das violette Licht (violetter Strahl/Flamme) über das Scheitel Chakra in und durch deinen Körper strömt. Verbinde dich dabei gedanklich mit St. Germain, Elohim Arcturus, Erzengel Zadkiel oder mit dem Allerhöchsten – der Urquelle selbst – mit wem du gerade am liebsten arbeitest.

Stell dir dabei vor, wie zusätzlich eine violette Kugel in dein Herz strömt und sich dort zu vergrößern – auszudehnen – beginnt. Das Licht breitet sich über deinen Körper aus – durchstrahlt den physischen Körper, Ätherkörper (incl. Seele), Gedankenkörper und Gefühlskörper und wandelt alle niederen, blockierenden Energien um. Stell dir, wenn du willst, dabei vor, wie die Elektronen um Atome in deinem Körper schneller zu kreisen beginnen.

Mach diese Übung mindestens fünf Mal am Tag, wenn du mit intensiveren Themen zu tun hast. Im normalen Alltag kann 2-3 Mal genug sein. Denk daran: Absicht lenkt Energie. Wenn du Zeit hast, kannst du diese Übung auch einige Minuten lang bewusst machen – wenn es eilt, kann es auch nur 20 Sekunden dauern. Mach diese Übung aber zumindest einmal am Tag voll bewusst und beobachte und fühle dabei die Energie. Wenn du am Anfang nichts spürst, spielt das keine Rolle. Programmiere deinen Körper darauf, dass er diese Energie immer mehr und mehr wahrzunehmen beginnt.

Die Schwierigkeit ist am Anfang, an diese Übung zu denken. So habe ich mir am Ort des Loslassens (WC) am Toilettenpapierhalter einen Kleber mit einer violetten Flamme angebracht, damit ich daran erinnert werde. Ihr werden da aber sicher auch noch andere Ideen entwickeln.

Rufe das violette Licht auch jedes Mal, wenn unangenehme Gefühle auftauchen oder du mit heftigeren Situationen (Emotionen) konfrontiert wirst. Reinige dich vor dem Einschlafen und nach dem Aufwachen. Im Traum schleppt man ja manchmal auch noch allerhand Energien herbei, die transformiert werden wollen.

Du kannst auch ein bisschen experimentieren und mit dem violetten Licht das Haus oder Büro reinigen oder es für Situationen anwenden. Packe dabei die beteiligten Personen in eine große Kugel und fülle diese mit dem violetten Licht. Auch hier sind Wiederholungen wichtig.

Achte auch darauf, was du in deinen Mentalkörper (Gedankenkörper) nach der Reinigung als „Gast“ einlädst. Es wird nötig sein, deine Gewohnheiten im Denken, Sprechen und Fühlen zu ändern.

Missbrauchte Energie – egal ob auf physischer, mentaler oder emotionaler Ebene – konnte früher nur durch Leid und Krankheit erlöst werden. Seit einiger Zeit ist das Gesetz der Gnade in Kraft, und mit der violetten Flamme, deren Fähigkeit es ist, missbrauchte Energie aufzunehmen und umzuwandeln, können wir von uns geschaffene Ursachen, die noch viel Kummer bereiten würden, auflösen. Hintergrund sind die Weiterentwicklung des gesamten Universums und auch die Beendigung des alten Programmes „Herr-Sklave“ hier auf unserem Planeten.

Grundvoraussetzung ist aber, dass du diese Anrufung bewusst und täglich (täglich mehrmals ist besser) machst, damit deine Fehlschöpfungen nach und nach aus deinem Gefühls-, Gedanken-, Äther- und physischen Körper entfernt werden können. Je öfter du das violette Licht täglich rufst, desto schneller wird dein Fortschreiten sein. Die Erhöhung der Schwingung durch diese Übung bedeutet auch immer mehr Schutz vor Dunkelheit und Negativem für dich.

Das Resultat dieser Anrufungen: Du wirst immer mehr Leichtigkeit, Lebensfreude, Klarheit im Denken und Fühlen und Veränderungen an deinem physischen Körper feststellen.

Ergänzung 2/19 zum Thema Schutz

Für viele von euch ist auch noch der **Schutz** wichtig. Generell gilt: Je höher deine Grundschiwingung, desto durchlässiger wirst du für negative Energien – umso weniger können dir solche Energien anhaben. Es gibt aber Situationen, wo Schutz durchaus Sinn macht und ab und zu mache auch ich noch eine Schutzhülle um mich. Wichtig ist aber, vor dem Schutz eine Reinigung zu machen, damit du allenfalls vorhandene negative Energien nicht bei dir miteinschließt.

Rufe also nach der Reinigung mit dem violetten Strahl den **blauen Strahl** – Erzengel Michael, El Morya oder verbinde dich mit der Urquelle in der Absicht, dass um deine Aura ein blauer Schutzmantel errichtet wird. Bedanke dich auch für diesen Schutz.

Derzeit klagen auch nicht wenige über schlechten Schlaf und auch ich hatte damit kürzlich ungewohnte Probleme. So hatte ich auch längere Wachphasen und ziemlich stressige Träume und brauchte nach dem Aufwachen einige Zeit, um aus dieser Energie heraus zu kommen. So habe ich in letzter Zeit auch öfters das Schlafzimmer energetisch gereinigt, was aber nicht wirklich viel gebracht hat. Meine geistige Führung hat mir dann empfohlen, mich täglich zu reinigen **und** Schutz zu machen, was prompt schon in der ersten Nacht zu einem besseren, ruhigeren Schlaf geführt hat.

Mache also die Reinigung und den Schutz vor dem Einschlafen und bei Bedarf auch noch in der Nacht, wenn eine Unruhe auftritt. Du wirst schneller wieder abschalten und einschlafen können.